

1341, April 23.

202.

*Konrad von Wellen als Vormund seines Mündels Hans von Wellen verkauft dem Kloster Berge 4 Hufen, und zwar 1 Pacht-hufe und 3 Zinshufen, und einen Hof im Dorfe Dilbeke, sämmtlich Kloster-Bergisches Lehn, für ein Pferd zum Werthe von 20 Mark.*

Ich Conrad von Wellen knape, voremundere mines bolen sone Hanses von Wellen, de wile dat he unmundich ist, bekenne und betughe uppenbarliken in disseme ihegenwerdighen brieve, dat ich mit vulborth miner vrunde und miner erven und ok mit vulborde hern Herdeghens von Bardeleve ridderes, Ludeke Luneborches und Bossen Billinghes knapen, de de vrunde sint des vorebenomeden kindes, hebbe vorkoft deme perrer von Bardendorp, hern Denharde von Vmmendorp, de dar monik is in deme goddeshuse sinte Iohannis baptisten 'buten der stat to Magdeburch, und deme silven goddeshuse to blivende vere hove, eyne pacht hove und dre tins hove und enen hof, de dar lieghen uppe deme velde to Dylbeke, de we und unse elderen hebben hat von deme vorebenomeden goddeshuse to rechtene leyne, vor eyn perd von twintich marken, dat eme rede gheantwerdit is. De pacht-hove des nomeden gûdes buwith und werket Zaemode und ghift dar-von ones iares anderhalven wisschepel wetes, des anderen vif verndel, des driden enen wisschepel. Cone Mulre ghift van ener tinshove achte schillinghe vare vartinses in sinte Mauritius daghe, Frederic und Cone Peders brodere gheven ok also vele uppe de selve tid, Hans von Strünz ghift vere schillinge von ener halven hove, Cone von Dylbeke von eneme verndele twene schillinge, Zacharias von Beyndorp ghift twene schillinghe vor en verndel, de perrer von Beyndorp ghift von dem hove enen schilling in dem selven daghe, und dat ist alles varetins. Vorthmer bekenn ich, dat ich hebbe vor dissen silven kop und kopinghe upghelaten dat silve gut mit aller nut und mit vulborth miner erven und miner vrunde und mit vulborth des kindes vrunde mineme heren hern Zlauken abbede des vorsproken goddeshuses mit disseme underscheyde, dat de wedeve mines vorsprokenen bolen scal an deme bo-halden ore lifghedinge in deme silven gude also id sich von rechte boreth. Vortmer ich varsake mit minen vrunden alles rechtes, des ich oder mine erven efte des kindes erven hadden an disseme vorsprokenen gude. Vortmer ich betughe, dat neman mer tinses eder pacht eder recht hebbe wan disse vorghenante tins. Vortmer lovich entruwen, dat ich wille en ware sin des ghenanten gûdes deme perrere und dem selven goddeshuse to allen tiden wor des not is. Vnd we her Herdeghen riddere, Ludeke Luneborch und Bosse Billing knapen loven mit samder hand ofte emch brok worde disser vorsproken ding, dat we dat irvullen willen binnen twen manden na der tid dat we darumme manet werden. Disse ding sint vulthogen und schin in der ihegen-